

Arbeit in Deutschland ist teurer geworden

Wiesbaden. Die Arbeitskosten haben sich in Deutschland im Jahreschnitt gegenüber 2009 um 0,7 Prozent erhöht, berichtete das Statistische Bundesamt. Die Bruttolöhne stiegen um 0,5 Prozent, die Lohnnebenkosten um 1,3 Prozent.

Produktion dieser Seite: Volker Meyer zur Tittingdorf Thomas Spontonica

MÜNZPREISE
Stand: 11.3.
50 Dollar Amer. Eagle (USA) 1003,00 1078,00
10 Dollar Indianer (USA) 515,00 655,00
20 Dollar Liberty (USA) 988,00 1305,00
50 Dollar Maple Leaf (Kan.) 1003,00 1078,00
100 Dollar/1 Unze (Australien) 1003,00 1078,00
20 Francs div. Typ. (Frankr.) 179,00 202,00
20 Francs Leopold II. (Belgien) 185,00 204,00
10 Gulden Wilhelmina (Nld.) 189,00 213,00
20 Kronen (Österreich) 190,00 211,00
10 Mark Preussen (Deutschl.) 120,00 175,00
20 Mark Preussen (Deutschl.) 226,00 258,00
20 Pesos N.P. (Mexiko) 474,00 526,00
50 Pesos N.P. (Mexiko) 1197,00 1274,00
100 Pfund Britannia (Grbrit.) 1003,00 1078,00
1 Pfund Elisabeth II. (Grbrit.) 228,00 257,00
2 Rand (Südafrika) 228,00 252,00
5 Rubel Nikolaus (Russl.) 121,00 149,00
10 Rubel Tschernow. (Russl.) 243,00 271,00
20 Sfr. Vreneli (Schweiz) 182,00 207,00
1 Unze Kruggerand (Südafr.) 1003,00 1078,00
SZ-INFOGRAFIK/QUELLE: BW-BANK/AID HANNOVER www.aid-net.de

EU-Kommissar Günther Oettinger besucht die Firma Pyrum - Unternehmen hofft auf rund eine Million Euro Fördergelder zum Bau einer Modellanlage

Die Firma Pyrum aus Dillingen bekam gestern hohen Besuch: Der EU-Kommissar für Energie, Günther Oettinger, überzeugte sich von dem Verfahren, aus Altreifen und Kunststoff Rohstoffe zu gewinnen - und war fasziniert.

Von SZ-Redaktionsmitglied Sascha Sprenger

Dillingen. Günther Oettinger wollte sich schon selbst ein Bild von dem machen, was ihm dort in Brüssel zu Ohren gekommen ist. Eine kleine Firma in Dillingen - so steht es in dem Förderantrag an die Europäische Union - gewinnt durch ein Verfahren namens Pyrolyse aus Gummi- und Kunststoffabfällen wie beispielsweise Altreifen hochwertige Rohstoffe wie Öl, Koks (insbesondere Aktiv-Kohle und Karbon) und Gas zur sofortigen Weiterverarbeitung. Das Öl habe einen Reinheitsgrad von 90 Prozent und sei je nach Bedarf zäher oder flüssiger. Und das bei autarkem Betrieb und keinerlei Emissionen. Fast zu schön, um wahr zu sein?

Nach einer guten Stunde Vortrag und Besichtigung der Modellanlage war der EU-Kommissar für Energie und ehemalige Ministerpräsident von Baden-Württemberg jedoch von der Fir-



EU-Kommissar Günther Oettinger (links) lässt sich von den Pyrum-Geschäftsführern Pascal Klein (Mitte) und Julien Dossmann das Pyrolyse-Verfahren erklären.

ma Pyrum Innovations überzeugt. „Ich bin fasziniert. Das Konzept ist solide und seriös. Das kann eine tolle Innovation im Recycling-Bereich bedeuten. Es gibt einen großen Bedarf beim Recycling von Kunststoffen aller Art, aber noch viel mehr an neuen Rohstoffen.“

Der 57-Jährige will nun in Brüssel „Druck machen“ und hofft, dass schnellstmöglich über

die Förderung durch die EU entschieden wird. Der Bewilligungsbescheid liegt der Firma bereits vor, allerdings wird nun über die genaue Höhe verhandelt. Nachzeitigem Stand sind 985 000 Euro geplant. Von dieser Summe kann die EU noch nach oben oder unten abweichen. Viel weniger dürften es laut Pyrum-Geschäftsführer Pascal Klein aber nicht werden, um die geplante Großan-

lage bauen zu können. Die soll bis Ende des Jahres stehen und ein Volumen von 5000 Tonnen pro Jahr schaffen. Kostenpunkt: rund 6,5 Millionen Euro. Allerdings muss Pyrum davon nur etwa 1,5 Millionen aufbringen: Die Partner aus den Bereichen Stahlbau und Elektrotechnik sowie eine Maschinenfabrik haben sich bereit erklärt, ihre Arbeit kostenfrei einzubringen.

Die Anlage soll in Dillingen oder der näheren Umgebung stehen. Pyrum selbst will sich in der Zukunft mit dem Bau und dem Vertrieb dieser Anlagen beschäftigen. Außerdem soll ein kleines Forschungszentrum entstehen, um das Pyrolyse-Verfahren stetig weiterzuentwickeln. Das bedeute etwa 25 neue Arbeitsplätze. Anfragen gebe es bereits jetzt mehr als genug: „Im Moment sind es über 40 aus der ganzen Welt“, sagt Pascal Klein. „Hohe Nachfrage besteht in Nordafrika, aber auch in Europa und den USA.“

Vor allem Entsorgungsfirmen, Gummiersteller und Raffinerien hätten Interesse bekundet. Die Erfolgsaussicht der Pyrolyse - das betonte auch Oettinger - sei wegen der Wirtschaftlichkeit sowie der Umweltverträglichkeit immens. Denn bisher gebe es kein Verfahren, das beispielsweise Altreifen zu 100 Prozent wieder in Rohstoffe umwandelt. „Es hört sich einfach zu gut an, deshalb sind Investoren eher skeptisch“, sagt Klein. Doch nun sei der Beweis erbracht. „Unsere Marktanalysen sprechen eine eindeutige Sprache“, fügt der 24-Jährige hinzu.

Im Internet: www.pyrum.net

Anzeige

Unser Prinzip ist ganz einfach: Wir haben Prinzipien.

Unabhängigkeit, persönliche Beratung und unternehmerisches Denken bilden seit 214 Jahren das Fundament unseres Handelns. Drei Prinzipien, die sicherstellen, dass wir nur einer einzigen Sache verpflichtet sind: dem Interesse unserer Kunden. Überzeugen Sie sich selbst - in



HAUCK & AUFHÄUSER
BANQUIERS LUXEMBOURG S.A.

einem persönlichen Gespräch erläutern wir Ihnen gern, was wir für Sie tun können. www.hauck-aufhaeuser.lu

Unser aktuellen Börsenbrief Horizonte können Sie kostenlos anfordern - per E-Mail oder Post!

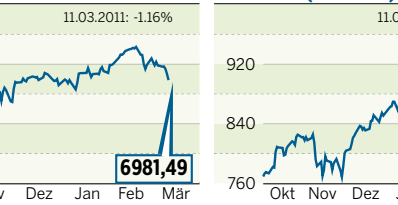


Deutscher Aktienindex (XETRA)



DAX
in Euro Div. 11.3. 10.3. Veränd.
Airbus 4,61 20,12 43,75 -2,20
Allianz 4,50 99,82 102,00 -2,14
BASF 2,20 58,39 58,73 -0,58

TecDAX (XETRA)



TECDAX
in Euro Div. 11.3. 10.3.
Advia 2,47 5,82 6,01
Aixtron 0,60 29,43 29,60
BB Biotech 1,95 50,33 50,40

Die Börse

Japan im Blick

Das schwere Erdbeben in Japan überschattete am Freitag die Finanzmärkte weltweit. Der Dax verlor 1,16 Prozent und beendete den Handel bei 6981,49 Punkten. Im Wochenverlauf hatte der deutsche Leitindex 2,75 Prozent eingebüßt. Auf dem Verkaufszettel von Anlegern standen Aktien der Versicherer. Angesichts der Erdbebenkatastrophe in Japan könnte es sehr hohe Belastungen geben, sagten Analysten. So gaben Münchener Rück unter den schwächsten Titeln im Dax 4,3 Prozent nach. Unter Druck geriet auch K+S (- 4,7 Prozent). Am Vorabend nach Börsenschluss hatte der Chemiekonzern BASF angekündigt, bis zu 19,7 Millionen Aktien des Düngemittelkonzerns platzen zu wollen. Dies entspricht einem Anteil von 10,3 Prozent. Am Rentenmarkt fiel die Umlaufrendite um 0,07 auf 2,91 Prozent, der Deutsche Rentenindex (REX) stieg auf 122,17 Punkte. Der Bund Future lag bei 122,37 Punkten.

Aktie des Tages: STRATEC



Geld & Kapital

in Euro*, Spannen mit -, Vortag in Klammern
Leitzins Euro, Zentralbl. 1,00%
Bundesschatzbriefe A/B 2,45% / 2,71%
Finanzierungsschl. 1/2 J. 0,90% / 1,35%

Auslandsaktien

in Euro Land 11.3. 10.3.
Adobe Syst. (USA) 24,76 24,80
Agfa Gervet (BEL) 3,23 3,25
Air France (FR) 11,92 11,94

Indizes National und International

National 11.3. Veränd. %
DAX 6981,49 -1,16%
M-DAX 10011,76 -1,38%

Fonds

Rücknahmepreise*
Aus. 11.3. 10.3.
Adriatic 0,37 12,75 12,76
Adretho 79,36 79,34

MDAX

in Euro Div. 11.3. 10.3.
Aareal Bank 0 24,44 25,24
Aurubis 1,00 35,46 35,54
Axel Springer 4,80 105,40 105,60

SDAX

in Euro Div. 11.3. 10.3.
Air Berlin 0 3,30 3,40
Alstria off. 0 1,50 1,40
Alto 0 33,40 33,48

Deutsche Aktien

in Euro Div. 11.3. 10.3.
A.S. Creation Ta. 1,20 29,50 29,50
AIG Int. 0 8,94 8,80
Aleo Solar 0 23,50 23,60

Eurostoxx 50

in Euro Div. 11.3. 10.3.
Air Liquide (FR) 2,35 92,09 93,57
Alstom (FR) 1,24 39,01 40,10
Anh.B. Inbev (BEL) 0,38 40,96 41,33

Regionale Aktien

in Euro Div. 11.3. 10.3.
Hornbach Baumkt. 1,00 51,00 51,00
INI Navomat 0 3,76 3,70
Nanogate 0 16,26 16,26

Tagesgewinner

in Euro 11.3. Veränd. %
Bystate 0,33 0,02 +14,29
Beate Uhse 0,33 0,03 +9,30
Pfleiderer 1,59 0,13 +8,83

Anleihen

Zins Anleihe Kurs Rendite
6,25 Bundesanl. 03/14 106,40 1,89
1,25 Bundesanl. 08/28 124,10 3,67

Devisen

1 Euro entspricht Geld Brief
Australien / austr. Dollar 1,3684 1,3884
Dänemark / dän. Krone 7,4380 7,4780

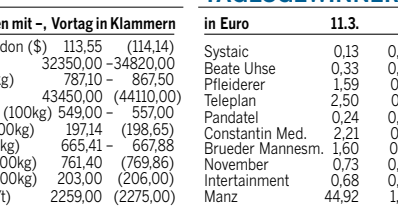
Sorten

1 Euro entspricht Ankauf Verkauf
Australien / austr. Dollar 1,29 1,46
Dänemark / dän. Krone 0,11 0,82

Euro in US-Dollar



Eurostoxx 50



Tagesverlierer

in Euro 11.3. Veränd. %
Pongs + Zahn 0,10 -0,02 -16,67
Arcandor 0,11 -0,02 -12,20

Quelle: www.aid-net.de